

E i n l a d u n g
Gärten, Parks und Schlösser
Weimar, Muskau und Wörlitz
26.06. - 01.07.2021
6-tägige Busreise

„Als ob Kunst nicht auch Natur wäre und Natur Kunst.“
(Christian Morgenstern)

Sehr geehrte Damen und Herren,

LFW-Studienreisen möchte Sie im Frühsommer, der wohl schönsten Jahreszeit, zu einer Reise zu „Meisterwerken der Gartenkunst“ in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt einladen. Der große englische Garten des Schloss Belvedere, der sich seit Goethes Zeiten kaum verändert hat, war ursprünglich ein Teil der Stadt. Entlang der Ilm üben beeindruckende Monumente und Denkmale, insbesondere das bekannte Gartenhaus Goethes und das Römische Haus bis heute einen unvergleichlichen Reiz aus. Mit seinen landschaftlichen Parks in Muskau und Branitz hat der „grüne“ Hermann Fürst von Pückler-Muskau der Nachwelt unschätzbare Werke der Gartenkunst hinterlassen. Bereits 1815 gestaltete er seinen Park in Muskau so außergewöhnlich modern und kunstsinnig, dass der Park weltweit bis heute seinesgleichen sucht. Ein großartiges Gestaltungselement ist das Neue Schloss, das nach aufwendigen Sanierungsarbeiten 2012 wiedereröffnet wurde.

Der Branitzer Park ist Lebens- und Meisterwerk des exzentrischen Gartengestalters. Aus einer ehemals ebenen und kargen Agrarlandschaft schuf er fein geschwungene Erdmodellierungen und elegant geführte Seen- und Wasserläufe. So wurde Pückler zu einem der bedeutendsten deutschen Landschaftsgestalter des 19. Jh. Auch das Schloss spiegelt das aufwendige Leben dieses Fürsten und seiner Frau Lucie wider.

Das Gartenreich Dessau-Wörlitz, das seit langem zum UNESCO-Welterbe gehört, besticht durch seine abwechslungsreiche Anlage, in der Seen und Kanäle, Brücken, Grotten und Statuen, klassizistische und neugotische Bauwerke zu ausgedehnten Wanderungen einladen. Eine Führung durch die Bauhausstadt Dessau ist außerdem Bestandteil Ihres Programms. Begleiten Sie uns und genießen Sie mit uns Gärten und Kultur der Spitzenklasse. Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin: 26.06. - 01.07.2021
Reisenummer: R 21.027
Teilnehmerbeitrag: 890,- € pro Person

Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 1 Übernachtung im 4*Hotel Leonardo Weimar
- 2 Übernachtungen im 4*Kulturhotel Fürst-Pückler Muskau
- 2 Übernachtungen im Landhaushotel Wörlitzer-Park
- Halbpension
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- fachkundige Führungen
- Eintrittsgelder bei Besichtigung mit Führung
- Insolvenzversicherung
- Reisebegleitung



Reisebegleitung: **Alfons Schulze Wilmert**
Einzelzimmer stehen nur sehr begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 110,- €.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung: schriftlich, online oder per E-Mail.
Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen.

Nach Anmeldung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von 10% des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen
LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Bürozeiten:
Mo – Do 9.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

LFW – Ländliches Ferienwerk
Studienreisen GmbH
Geschäftsführerin Petra Theisling

Handelsregister
Osnabrück HRB 210975
USt-IdNr.: DE309476645

Programm (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Samstag, 26.06.2021 Osnabrück - Weimar

Sie reisen am Morgen aus dem Raum Osnabrück in die kleine Residenzstadt Weimar, die Wahlheimat berühmter Persönlichkeiten wie Goethe, Schiller, Bach, Liszt, Gropius u.v.m. Nach dem Zimmerbezug im 4*Hotel Leonardo schließt sich eine kleine Führung durch die zum großen Teil denkmalgeschützte Altstadt mit ihren zahlreichen Welterbe-Stätten an. Goethes Gartengehilfe nimmt Sie anschließend mit auf eine Entdeckungsreise durch die Geschichte des Parks an der Ilm mit dem berühmten Gartenhaus und dem Römischen Haus. Zu Abend essen Sie im Hotelrestaurant.



02. Tag, Sonntag, 27.06.2021 Weimar - Bad Muskau

*„In Bibliotheken fühlt man sich wie in der Gegenwart eines großen Kapitals,
das geräuschlos unberechenbare Zinsen spendet.“*

Johann Wolfgang von Goethe

Die Herzogin Anna-Amalia-Bibliothek steht heute Morgen auf dem Programm. Schloss Belvedere, die Sommerresidenz von Herzog Ernst August von Sachsen-Weimar und Eisenach ist im Anschluss Ihr Ziel. Die barocke Anlage einschließlich einer Orangerie sowie eines Lust- und Irrgartens ließ der Herzog zwischen 1724 und 1748 hier errichten. Sie besuchen den großartigen Schlosspark, der ca. 7900 in- und ausländische Pflanzenarten beherbergt und in dem schon Herzog Carl August gemeinsam mit Goethe pflanzenkundliche Studien betrieb. Für einen kleinen Spaziergang bleibt noch Zeit, ehe Sie weiter über Gera und Dresden nach Bad Muskau fahren. Hier beziehen Sie im 4*Kulturhotel-Fürst-Pückler-Park Ihre Zimmer. Das Abendessen ist heute im Hotelrestaurant.



03. Tag, Montag, 28.06.2021 Bad Muskau - Fürst-Pückler-Park

Der Muskauer Park ist eine Gartenwelt für sich. Mit einer Gesamtfläche von 750 Hektar erstreckt sich der überaus kunstvolle Park im englischen Stil zu beiden Seiten der Neiße. Hermann Fürst von Pückler-Muskau schuf den größten Landschaftspark Zentraleuropas, der seit 2004 auch zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Genießen Sie bei einer Führung die zahlreichen wunderschönen Elemente, die die Einmaligkeit dieses Parks ausmachen. Es bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen: evtl. Besuch des polnischen Teils des Gartens mit dem Kromlauer Park und der geschwungenen Rakotzbrücke. Abendessen und Übernachtung



04. Tag, Dienstag, 29.06.2021 Branitz - Wörlitz

Mit dem Bus geht es am Morgen weiter zum Branitzer Park bei Cottbus. Das Lebens- und Meisterwerk des exzentrischen Gartengestalters Hermann Fürst von Pückler-Muskau steht heute Vormittag auf Ihrem Programm. Von zahlreichen ausgedehnten Reisen nach England und in den Orient inspiriert, gestaltete Fürst Pückler die Branitzer Park- und Kulturlandschaft als Spiegelbild seiner Persönlichkeit. Es entstand ein über 600 Hektar großes Gartenkunstwerk.

Sie unternehmen hier einen geführten Spaziergang zu den schönsten Ein- und Weitblicken im Park. Gegen Mittag verabschieden Sie sich von diesem wunderschönen Schloss und Park und treten die Weiterreise nach Wörlitz an. Im 4*Hotel Landhaus-Wörlitzer-Hof, in unmittelbarer Nähe zum Wörlitzer Park, beziehen Sie am späten Nachmittag Ihre Zimmer. Das Abendessen nehmen Sie im Hotelrestaurant ein.

05. Tag, Mittwoch, 30.07.2021 Dessau - Wörlitz

Sowohl das Bauhausgebäude und die Meisterhäuser in Dessau, der ehemaligen Residenzstadt, als auch das Gartenreich Dessau-Wörlitz sind von der UNESCO als „einzigartige Zeugnisse der Geschichte der Menschheit und der Natur“ ausgezeichnet worden. Eine Führung macht Sie hier mit den revolutionären Ideen von Walter Gropius bis Wassily Kandinsky bekannt, die den Bauhaus-Stil und damit die Architektur des 20. Jh. entscheidend geprägt haben. Anschließend Rückfahrt nach Wörlitz.

Der Wörlitzer Park ist der erste „Englische Garten Deutschlands“. Durch Wälder, über Deiche und auf Auenwiesen mit uralten Solitärbäumen führen stille Pfade an die Elbe und die Mulde. Bei einer fachkundigen Führung begegnen Ihnen immer wieder Schlösser, Tempel und wunderschöne Kleinarchitekturen. Ein ganz besonderer Höhepunkt ist sicher die abendliche Gondelfahrt auf den Kanälen im Park. Genießen Sie die Einzigartigkeit dieser Kulturlandschaft.

Abendessen und Übernachtung in Wörlitz



06. Tag, Donnerstag, 01.07.2021 Schloss Mosigkau - Heimreise

Schloss Mosigkau zu besuchen ist wie ein Ausflug in die Vergangenheit. Die spätbarocke Schlossanlage und ihr wunderschöner Rokokogarten, der von seltenen, jahrhundertealten Orangeriepflanzen gesäumt ist, ist Ihr letztes Ziel auf dieser Gartenreise. Nach einer Pause im „Cafe im Park“ treten Sie die Rückreise nach Osnabrück an.

„Als die Menschen sich noch vor den Wäldern fürchteten, fingen sie an, sich Inseln zu schaffen. Sie legten Gärten an. Es war der Versuch, der ungezähmten Natur ein Stück Paradies abzurufen.“

